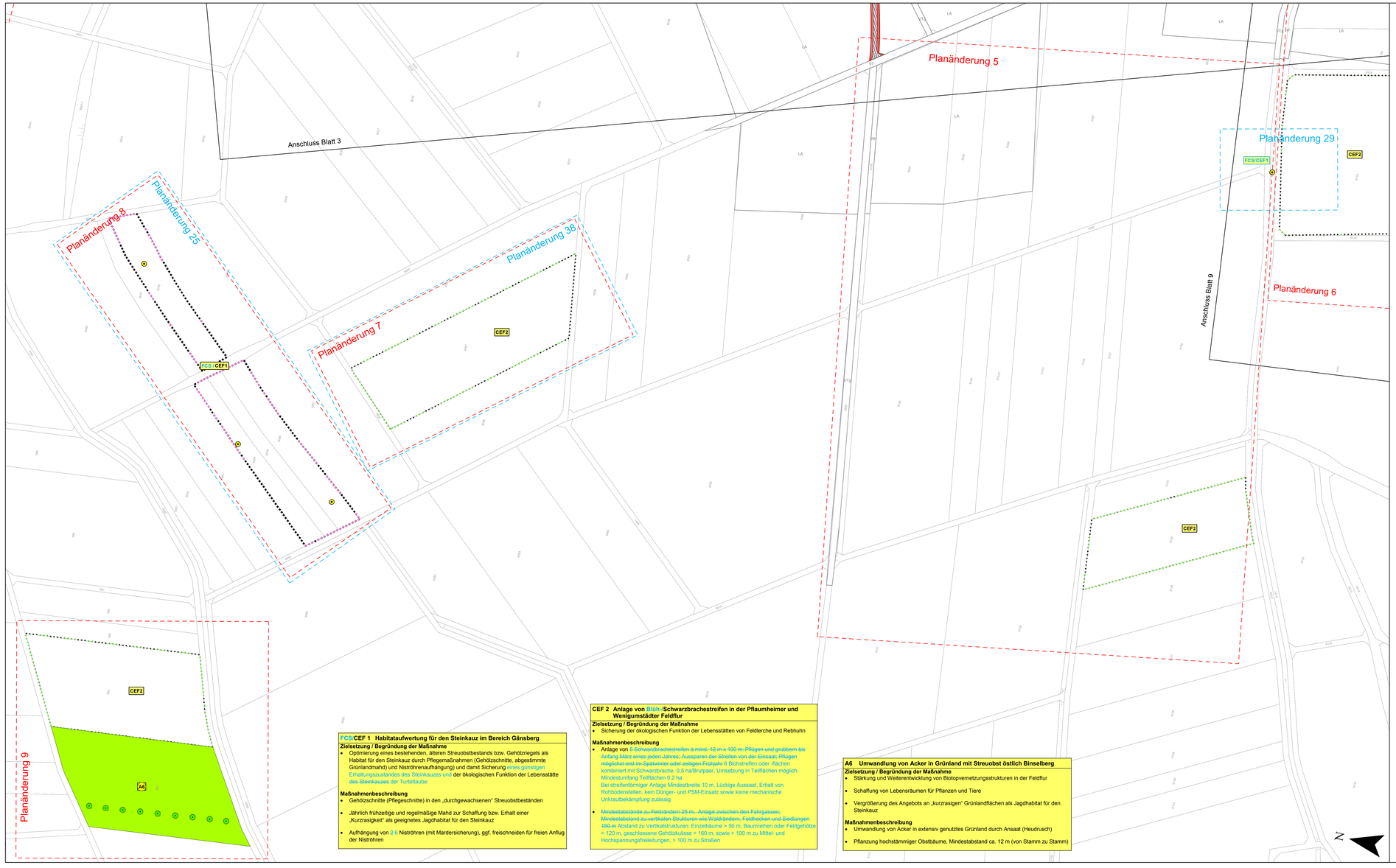

FCS/CEF 1 Habitataufwertung für den Steinkauz im Bereich Gänsberg

Zielsetzung / Begründung der Maßnahme

- Optimierung eines bestehenden, älteren Streuobstbestands bzw. Gehölzriegels als Habitat für den Steinkauz durch Pflegemaßnahmen (Gehölzschnitte, abgestimmte Grünlandmahd) und Niströhrenaufhängung) und damit Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes des Steinkauzes und der ökologischen Funktion der Lebensstätte ~~des Steinkauzes~~ der Turteltaube

Maßnahmenbeschreibung

- Gehölzschnitte (Pflegeschnitte) in den „durchgewachsenen" Streuobstbeständen
- Jährlich frühzeitige und regelmäßige Mahd zur Schaffung bzw. Erhalt einer „Kurzrasigkeit" als geeignetes Jagdhabitat für den Steinkauz
- Aufhängung von 2-6 Niströhren (mit Marderversicherung), ggf. freischneiden für freien Anflug der Niströhren

CEF 2 Anlage von Blüh-/Schwarzbrachestreifen in der Pflaumheimer und Wenigumstädter Feldflur

Zielsetzung / Begründung der Maßnahme

- Sicherung der ökologischen Funktion der Lebensstätten von Feldlerche und Rebhuhn

Maßnahmenbeschreibung

- Anlage von ~~5 Schwarzbrachestreifen à mind. 12 m x 100 m. Pflügen und grubbern bis Anfang März eines jeden Jahres. Aussparen der Streifen von der Einsaat. Pflügen möglichst erst im Spätwinter oder zeitigen Frühjahr~~ 6 Blühstreifen oder -flächen kombiniert mit Schwarzbrache. 0,5 ha/Brutpaar, Umsetzung in Teilflächen möglich. Mindestumfang Teilflächen 0,2 ha.
  Bei streifenförmiger Anlage Mindestbreite 10 m. Lückige Aussaat, Erhalt von Rohbodenstellen, kein Dünger- und PSM-Einsatz sowie keine mechanische Unkrautbekämpfung zulässig
- ~~Mindestabstände zu Feldrändern 25 m. -Anlage zwischen den Fahrgassen. Mindestabstand zu vertikalen Strukturen wie Waldrändern, Feldhecken und Siedlungen 150 m~~ Abstand zu Vertikalstrukturen: Einzelbäume > 50 m, Baumreihen oder Feldgehölze > 120 m, geschlossene Gehölzkulisse > 160 m, sowie > 100 m zu Mittel- und Hochspannungsfreileitungen, > 100 m zu Ställen

A6 Umwandlung von Acker in Grünland mit Streuobst östlich Binselberg

Zielsetzung / Begründung der Maßnahme

- Stärkung und Weiterentwicklung von Biotopvernetzungsstrukturen in der Feldflur
- Schaffung von Lebensräumen für Pflanzen und Tiere
- Vergrößerung des Angebots an „kurzrasigen" Grünlandflächen als Jagdhabitat für den Steinkauz

Maßnahmenbeschreibung

- Umwandlung von Acker in extensiv genutztes Grünland durch Ansaat (Heudrusch)
- Pflanzung hochstämmiger Obstbäume, Mindestabstand ca. 12 m (von Stamm zu Stamm)

Blattübersicht

Deckplan 12.3 Blatt 8 EE
vom 30.01.2018
ersetzt
Maßnahmenplan 12.3 Blatt 8 N
vom 31.10.2014

OBERMEYER PLANEN + BERATEN GmbH
Weißenburger Straße 20-22
63739 Aschaffenburg
Tel. 06021/38667-0

Projekt	16414
Plan Nr.	
Datei-Name	

Bearbeitet im Auftrag des Landratsamtes Aschaffenburg
Aschaffenburg, im September 2012

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name
PL5:	Wegfall Maßnahme CEF1, Neue Anlage Maßnahme CEF2	29.09.2014	ifu
	mit Schwarzbrache statt Lerchenfenster		
PL7:	Wegfall Maßnahme CEF2	29.09.2014	ifu
PL8:	Neue Maßnahme CEF1	29.09.2014	ifu
PL9:	Neue Maßnahme CEF2 mit Schwarzbrache	29.09.2014	ifu
	statt Lerchenfenster, neue Maßnahme A6		
PL25:	Änderung Maßnahme CEF1 in FCS/CEF1,	20.12.2017	ifu
	neue Platzierung der Nistkästen, 3 zusätzliche Niströhre		
PL29:	Maßnahme FCS/CEF 2, Neuplanung	20.12.2017	ifu
PL38:	Ergänzung FL-Nr. 4270 Maßnahme CEF 1	28.03.2018	ifu

Landratsamt
Aschaffenburg
Kreisstraßenverwaltung

Unterlage: 12.3
Blatt Nr.: 8 EE

PLANFESTSTELLUNG

Markt Großostheim
OT Pflaumheim
Ortsumgehung
Kreisstraße AB 1/AB 3

	Datum	Zeichen
Entwurf:	15.08.14	JF
Unterlagen:	30.09.14	KS
Geprüft:	30.09.14	JF
Plan Nr.:		

Landschaftspflegerischer Begleitplan
Maßnahmenplan 8
1:1000

Aufgestellt:
Aschaffenburg, den 31.10.2014 / 30.01.2018
Landratsamt Aschaffenburg

Waltraud Junker, Regierungsdirektorin

Aufgestellt:

Landratsamt Aschaffenburg 12.3 Blatt 8 EE ersetzt Blatt 8 N

W:\Kunden\16414\PL\GIS\arcgis\mxd\LBP\Bearbeitung_2017\130111_Pflaumheim_LBP_MP_Blatt8_2017.mxd